

ZUSAMMENSCHLUSS ZWEIER FIRMEN // Die Fusion von DENTSPLY und Sirona im Jahr 2016 brachte zwei Unternehmen zusammen, die seit mehr als 100 Jahren innovative Technologien und Produkte in Praxen und Labors bringen. Auf der IDS 2017 demonstriert Dentsply Sirona, wie deren Verbindung zu integrierten End-to-End-Lösungen (Komplettsortiment) neue Standards in der modernen Zahnheilkunde setzt.

MIT INTEGRIERTEN LÖSUNGEN NEUE MASSSTÄBE SETZEN

Britt Salewski/Köln



Abb. 1: Markus Böhringer, Group Vice President der RCO Germany, Benelux, Nordics, Dentsply Sirona.

Integrierte Workflows, die dentale Produkte und Arbeitsschritte in Praxis und Labor intelligent und effizient miteinander verbinden, bestimmen die moderne Zahnheilkunde. Das Unternehmen Dentsply Sirona ist als weltweit größter Hersteller von dentalen Lösungen dafür prädestiniert, Innovationen weiter voranzutreiben, die Zahnärzte und Zahntechniker dabei unterstützen, ihren Patienten eine bessere, sichere und schnellere zahnmedizinische Versorgung anzubieten.

„Unser Anspruch ist es, die Prozesse der zahnmedizinischen Behandlung von der Diagnose bis zur finalen Versorgung des Patienten komplett zu durchdenken und dafür aufeinander abgestimmte Lösungen anzubieten“, sagt Markus Böhringer, Group Vice President für Deutschland, die Benelux-Staaten und Skandinavien. „Dabei arbeiten wir mit unseren Kunden, den Zahnärzten und Zahntechnikern, eng zusammen. So stellen wir sicher, dass Innovationen in Praxis und Labor von maximalem Nutzen für die Patienten sind.“

Zusammenführung von Prozessen zu einem Workflow

Diesen Nutzen, der durch die Verbindung von Produkten zu einem planbaren und vorhersagbaren Therapieablauf entsteht, können Behandler mit Dentsply Sirona schon heute in verschiedenen Fachge-

bieten erleben und in ihre Arbeitsabläufe einfließen lassen. Besonders deutlich wird dies in der Endodontie: Hier versetzen innovative Produkte wie die neue 3D Endo Software in Verbindung mit den Orthophos 3D-Geräten (Dentsply Sirona Imaging) den Zahnarzt in die Lage, eine endodontische Behandlung sicher digital zu planen.

Das Volumen des Orthophos SL kann bis auf 5x5,5cm reduziert werden und bietet so in Kombination mit dem HD-Modus sehr gute Röntgenaufnahmen für endodontische Indikationen. Innerhalb der 3D Endo Software können dann direkt die Feilen visualisiert werden, die in der Therapie zum Einsatz kommen sollen.

Dentsply Sirona bietet mit WaveOne Gold Glider auch eine reziproke Gleitpfadfeile, die die Wurzelkanalpräparation optimiert. Neue Metalllegierungen bei den Feilen sowie neue Füllungsmaterialien von Dentsply Sirona Endodontics unterstützen zusätzlich dabei, beste Ergebnisse bei der Versorgung des Wurzelkanals zu erzielen. Der Behandlungsablauf wird weiter vereinfacht durch eine in die Behandlungseinheit integrierte Endo-Funktion – für noch mehr Komfort für Zahnarzt und Patient.

Um die wurzelbehandelten Zähne final sehr gut zu versorgen, bietet Dentsply Sirona Restorative Komplettlösungen mit perfekt aufeinander abgestimmten innovativen Produkten an, etwa die Teil-



Abb. 2

Abb. 2: Zuordnung der früheren Unternehmensbereiche zu den Geschäftsbereichen des neuen Unternehmens Dentsply Sirona.

anderes Unternehmen bieten kann: Das Konzept umfasst alle Phasen der dentalen Implantologie und formt sie zu einem integrierten Prozess. Es beginnt mit einer sicheren Diagnose über eine 3D-Röntgenaufnahme sowie einer anschließenden digitalen Abformung mit CEREC. Beide Datensätze fließen in einer Implantatplanungssoftware (Galileos Implants, mySimplant) zusammen. Auf diese Weise wird die Implantatinsertion exakt auf die anatomischen Gegebenheiten sowie das zu erreichende prothetische Ziel abgestimmt. Für die Insertion selbst steht schließlich eine umfassende Auswahl von bewährten und wissenschaftlich dokumentierten Implantatsystemen von Dentsply Sirona Implants zur Verfügung (AstraTech, Xive und Ankylos). Der komplette Prozess von Scannen, Planen, Insertion und restaurativer Versorgung ist intuitiv und logisch unterstützt. Die finale prothetische Versorgung ist digital über das Labor mit Atlantis oder direkt am Behandlungsstuhl mit CEREC (Dentsply Sirona CAD/CAM) möglich.

Für CEREC selbst steht durch die Fusion eine noch größere Materialvielfalt für die Restauration und zu ihrer Befestigung aus einer Hand zur Verfügung. So wird es Zahnärzten ermöglicht, noch mehr Patienten mit unterschiedlichen Indikationen und individuellen Ansprüchen vollkeramisch in nur einer Sitzung zu versorgen und so ihr CEREC-System noch besser auszulasten. Sowohl für CEREC Zirconia als auch Celtra DUO werden alle Komponenten aus einer Hand angeboten, die für einen optimalen Workflow nötig sind: die Celtra DUO-Blöckchen, das neue Glasurspray CEREC SpeedGlaze sowie der neue Calibra Universalzement.

Eine integrierte Lösung bieten auch die beiden SICAT-Applikationen in der SICAT Suite: Die SICAT Function Software fusioniert diagnostische Patienteninformationen aus dem 3D-Röntgen mit einem Jaw Motion Tracker (SICAT JMT+) und der optischen Abformung (CEREC) zur Behandlung der craniomandibulären Dysfunktion (CMD). Eine weitere integrierte Lösung, die Dentsply Sirona als einziger Hersteller auf dem Markt anbietet, ist SICAT Air. Dahinter verbirgt sich die erste 3D-Lösung, die nicht nur die Visualisierung und Analyse der oberen Atemwege im 3D-Volumen ermöglicht, sondern auch ef-

matrize Palodent V3, das Universaladhäsiv Prime&Bond active, das fließfähige SDR und das Komposit ceram.x. Deren Kombination überzeugt durch optimale Anpassung an die Techniken des Behandlers und die Erfordernisse der Füllung.

Sicher analysieren, Vertrauen steigern

Die integrierte Implantologie ist ein weiteres Beispiel für die Systemkompetenz von Dentsply Sirona, die in dieser Form so kein



Abb. 3



Abb. 4

Abb. 3: Durchdachte Behandlungsprozesse, erstklassige Instrumente und Materialien sowie sorgfältig eingerichtete Behandlungsplätze tragen zu einem vertrauensvollen Zahnarzt-Patienten-Verhältnis bei. **Abb. 4:** Die Produktfamilie für die Chairside-Fertigung von CEREC Zirconia in der Praxis (von rechts): CEREC AC mit Omnicam, CEREC Schleif- und Fräseinheit sowie der neue Sinterofen CEREC SpeedFire.

fizient bei der Planung einer schienengeführten Therapie unterstützt. Aus der Kombination von DVT und digitalen Oberflächendaten von Ober- und Unterkiefer

bietet SICAT Air die Möglichkeit, vollständig digital eine Protrusionsschiene zur Behandlung von obstruktiver Schlafapnoe bei SICAT zu bestellen. Mit diesen Work-

flows setzt Dentsply Sirona Maßstäbe in der Funktions- und Atemwegsanalyse.

Live-Behandlungen auf den Messeständen

Die aktuellen Innovationen von CEREC werden auf der IDS täglich in 20 Live-Demonstrationen gezeigt: In beiden Hallen (10.2. und 11.2) finden Live-Demonstrationen statt, die einen sehr anschaulichen Eindruck vermitteln, wie sich die Chairside-Fertigung von Restaurationen in den Arbeitsablauf einer Praxis integrieren lässt. Für die Messebesucher besteht die Möglichkeit, mit CEREC-Experten sowie Anwendern ins Gespräch zu kommen. CEREC bietet als integratives System zahlreiche Möglichkeiten, Therapieabläufe miteinander zu verknüpfen. Auf diese Weise werden die Innovationen – auch von Dentsply Sirona Implants und Dentsply Sirona Restorative – in ihrem Zusammenspiel live erlebbar. Dentsply Sirona Prosthetics erweist sich einmal mehr als ein kompetenter Ansprechpartner für Zahntechniker und präsentiert auf der Standbühne innovative Produkte und Prozesse für das Labor.

Standkonzept spiegelt integrativen Ansatz wider

Dentsply Sirona wird auf der IDS in zwei Hallen vertreten sein: In Halle 10.2 findet der Messebesucher vor allem neue Technologien und Equipment für die dentale Praxis sowie Lösungen für Kliniken – Produkte, die Zahnärzte vor allem von ehemals Sirona kennen und schätzen. Die neue Generation der Behandlungseinheiten bildet die Grundlage jeder Praxis mit modernem, ergonomischem Design, hochwertigen Materialien und besten Instrumenten als Schlüssel für optimale Behandlung. Auf dem Messestand wird Dentsply Sirona Treatment Centers darüber hinaus aktuelle Gestaltungstrends für die Zahnarztpraxis als Lebens- und Arbeitsraum auf ganz besondere Art und Weise vorstellen.

In Halle 11.2 erleben Messebesucher alle Produkte von vormaligen DENTSPLY sowie integrierte Workflows zu den Themen Endodontie und Implantologie.

Die einzelnen Geschäftsbereiche sind entsprechend auf dem Stand angeordnet. Zudem befindet sich der Bereich Prosthetics (DeguDent) in direkter Nachbarschaft zu den erstmals in der Halle 11.2 präsentierten CAD/CAM-Lösungen von inLab. Zahntechniker können den gesamten digitalen Workflow verfolgen und sich von den Materialien aus dem Hause Dentsply Sirona sowie deren Verarbeitung in den inLab Fräs- und Schleifeinheiten live überzeugen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Implantologie: Dentsply Sirona Implants wird flankiert durch Infostände der Bereiche Bildgebende Systeme und CAD/CAM. Das Konzept der integrierten Implantologie lässt sich so live nachvollziehen. Dentsply Sirona Endodontics (vormals DENTSPLY Maillefer und TULSA DENTAL SPECIALTIES) ist umgeben von den Produktwelten aus den Bereichen Instrumente, Preventive und Bildgebende Systeme, dazu in unmittelbarer Nähe die Materialien aus dem Bereich Restorative (DENTSPLY DeTrey) – es wird deutlich, wie die Produkte der einzelnen Geschäftsbereiche in der Praxis zusammenspielen.

Zähne optimal versorgen – Mundgesundheit nachhaltig verbessern

„Die Verknüpfung digitaler Technologien mit innovativen Produkten zu aufeinander abgestimmten Lösungen ist kein Selbstzweck“, betont Böhlinger. „Wir sehen darin den Weg, die Zahnheilkunde besser, schneller und sicherer zu machen. Es geht darum, unsere Kunden in Praxen und Labors dabei zu unterstützen, die Innovationen für eine optimale zahnmedizinische Versorgung anzuwenden und die Mundgesundheit der Patienten nachhaltig zu verbessern. Davon profitieren alle Beteiligten – heute und in der Zukunft.“

DENTSPLY SIRONA

Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg
Österreich
Tel.: +43 662 2450-0
contact@dentsplysirona.com
www.dentsplysirona.com

Hier finden Sie uns auf der IDS



Abb. 5: Dentsply Sirona auf der IDS: Viel Raum für die Präsentation integrierter Lösungen in den Hallen 10.2 und 11.2. Abb.6: Highlight auf der IDS: Digitalisierung in der Kieferorthopädie mit digitaler Abformung und Behandlungsplanung am Computer.